

KURSE FÜR KINDER UND IHRE ELTERN

„Ziel der Kurse ist es, den Kindern einen nachhaltigen Impuls zu ermöglichen, ihre Freude und ihr Interesse am Musizieren zu fördern und ihr Können zu stärken. Tägliches Musizieren, Üben und die Gemeinschaft beeinflussen die musikalische Entwicklung. Der zweiwöchige Kurszeitraum ermöglicht nachhaltige pädagogische Effekte. Die DozentInnen geben ihr Wissen, aber auch ihre große Liebe zur Musik weiter. Die TeilnehmerInnen können in Einzelunterricht, Korrepetitionsstunden, Orchester und Kammermusikalischer Betreuung neue Erfahrungen sammeln. Die Eltern nehmen als Begleitpersonen am Kursgeschehen teil, um ihre Kinder auch außerhalb des Unterrichts bestmöglich unterstützen zu können.“

INFOS

Unterbringung und Unterricht finden im Campus Horn, Canisiusgasse 1, A-3580 Horn statt:
Infos: <https://www.campus-horn.at/home.html>

Unterricht und Übezeit

In der ersten Woche bekommt jedes Kind von Montag bis Freitag täglich eine Unterrichtseinheit von 30 Minuten. Nach Ermessen kann diese Zeit von den ProfessorInnen auch anders eingeteilt werden (gesamt mind. 150 Minuten/Woche). Die Korrepetitor-Einheiten bilden Teil des Unterrichts. Samstag findet kein Unterricht statt, diese Zeit kann zum Üben und Proben genutzt werden.

Zusätzlich zum Einzelunterricht findet in der ersten Woche nachmittags von 16.00 – 18.00 Uhr täglich eine Orchesterprobe statt. Das Orchesterkonzert der Kinder- und Jugendkurse erfolgt am Sonntag, 18.8. um 16.00 Uhr im Kunsthaus Horn (bei Regenwetter: Vereinshaus Horn). Die Generalprobe ist um 14.00 Uhr am Konzertort, eine weitere Probe findet am Samstag um 16.00 Uhr im Campus Horn statt.

In der zweiten Woche wird das Gelernte gefestigt und ausgebaut. Der Fokus liegt auf Einzelunterricht, Kammermusik (3 Einheiten zu je 30 Minuten) und Auftrittsmöglichkeiten. Hier werden Ensembles zusammengestellt, die kleine Stücke erarbeiten und ggfs. zur Aufführung bringen. Für jüngere TeilnehmerInnen ist es manchmal besser, sich in der zweiten Woche auf den Einzelunterricht zu konzentrieren und mit einem ihrer Stücke bei den internen Konzerten aufzutreten. Einzelunterricht gibt es in dieser Woche von Montag bis Donnerstag (150 Min. gesamt). Die Konzerte finden am Freitag statt.

Der Kurs wird am Samstag 24.8. mit der Kammermusik-Matinée und der Überreichung der Urkunden festlich abgeschlossen.

Auftrittsmöglichkeiten:

Orchesterkonzert:

Samstag, 17.8.: 16.00 Uhr Probe im Campus Horn

Sonntag, 18.8.: 14.00 Uhr Generalprobe am Konzertort

16.00 Uhr im Kunsthaus Horn (Regenwetter: Vereinshaus Horn)

Konzerte:

Samstag, 17.8.: 10.00 Uhr Campus Horn mit Überreichung der Urkunden 1. Woche

Donnerstag, 22.8.: 19:00 Uhr Campus Horn

Freitag, 23.8.: 10.30 Uhr Campus Horn

16.00 Uhr Basilika Maria Dreieichen

Samstag, 24.8.: 10.30 Kammermusik-Matinée und Überreichung der Urkunden

Freizeit:

Neben den Eindrücken des gesamten Festivalgeschehens steht ein vielfältiges Freizeitangebot im Haus zur Verfügung, von Tischtennis bis Fußball und kann sehr individuell gestaltet werden. Die Kinder finden sich meist selbst zusammen, teilweise wird auch spontan gemeinsam musiziert oder man erholt sich in einem der ansprechenden Aufenthaltsräume. Da alle unter einem Dach wohnen finden die Kinder nach kurzer Zeit zu Freizeitaktivitäten zusammen.

Die Horner Innenstadt mit Geschäften und Kaffeehäusern ist in Gehdistanz (ca. 10 Minuten), außerdem kann man sich bei den Jugend- u. Meisterkursen durch Zuhören inspirieren lassen.

Abends gibt es die Möglichkeit die laufenden Festivalkonzerte (Konzerte der Artists in Residence oder der TeilnehmerInnen der Meisterkurse) zu besuchen (siehe Konzertübersicht). Je nach Verfügbarkeit werden Freikarten bzw. Regiekarten für die TeilnehmerInnen und ihre Begleitpersonen zur Verfügung gestellt. Konzerte der Sommerakademie sind frei zugänglich.

Fazit: Die jungen TeilnehmerInnen verbringen zwei erfüllte Wochen, sind gut ausgelastet und können selbst oder gemeinsam mit den Eltern und Lehrenden die Ausgewogenheit zwischen Freizeit und „Arbeitszeit“ bestimmen. Am besten werden die Kinder durch Gleichaltrige zum Üben motiviert und es entsteht eine positive Gruppendynamik, die das Musizieren zu einer selbstverständlichen Freude macht und als Impuls nachhaltig wirkt.